bt und batte eine ibige Stellung.

G. Baifer.

btorf, ite Dorb. eguleiben. Stiftepflege liegen gefestide Berfice= ju funf Progent. 1852.

ftopfleger Balg.

richienen:

Jahres und

1 . 3aifer.

trefflichen Eigen-Stage öfter frifce Rreuger. in Nagold.

Ausmanderer und chaften megen febr chen ju 15 fr. ju

G. Baifer.

an. 1852.

Sichter, gegoffene 20fr. Bichter, gezogene 19fr. la= Preise. iten, 1' breit: aube . . 30-36 "

atbiaubere . 40 . linde . . . 54 . et, 1' bt. 16-18 . 9-10" br. . 14 . enichenfel 10-12 . . . . . 3-4 "

йфіе 13 fl. — " annenbois :

Adie . 6 ff 36,, iği . . 6 ft. 15.

## nation Biefen und und gen Lappoch, deter Burglchafte Kofprücke an it. Gogen Arder, bremt aufgesorbert, bein 22. Januar 1852, Toniar 1852, Toniar 1852, Toniar 1853, Toniar 185 Werger 11 Ruthen Biefen und

## Amts- und Intelligenz-Blatt

Freitag ben 16. Januar 1852.

Oberamt Magold. Erneuerung einer Auffor. berung.

Die unterm 11. Juli v. 3. an ben ledigen Jobannes Braun von Gruntbal erlaffene Aufforderung, fic vor unterzeichneter Beborbe ju ftellen, wird biemit erneuert.

Den 13. Januar 1852. Roniglides Dberamt. Biebbefinf.

Oberamt Magold. Mufforderung.

Der mandernde Reffler Rarl Mofer von Pfalzgrafen weiler ift in einer Untersudungsfache ju vernehmen, und fein bermaliger Aut. entbalteort unbefannt, es mirb baber berfelbe auf Diefem Wege aufgeforbert, fic alebald bier gu fellen.

Den 14. Januar 1852. Roniglides Dberamt. Biebbefinf.

Stuttgart. Aufruf an Diejenigen Egfar pitulanten, welche einfteben wollen.

Um ben Betarf an Ginftebern bei ber nachiten Quebebung ju beden, merden Diejenigen beurlaubten Unteroffigiere und Soldaten, beren Dienftzeit im Laufe ber erften fechs Monate Diefes Jabres (bis 30. Juni einschließlich) ju Ente gebt, befiglets den biejenigen Unteroifigiere und Goldaten, welche in ben Jahren 1850 und 1851 ibren Abicied erhalten baben, fofern fie geneigt find, auf feche Jahre einzufteben, biemit aufgeforbert, mit obrigfeitlichen Beuge niffen über ibre Mufführung und mit ibren Abidieben verfeben, langftens bis jum 15. Februar bei ihren fruberen Regimentern fich ju melben. Diebei mirb feboch geftattet, bag biejenigen Exfapitulanten, welche von bem gegenwartigen Garnifonsorte ibres vorigen Regimente allgu meit ent ernt find, auch in einer ihrem auf bem Raibhaus in Calmbach.

Aufenthaltsorte naber gelegenen Barnifon bei einem andern Regiment ib= rer Baffe jur Aufnahme in Die Ginfteberliften fich melden. Die R. Dberamter und bie Drisporfteber wollen Corge tragen, bag biefer Mufruf geborig befan nt gemacht merbe.

Den 8. Januar 1852.

Rriegeminifterium.

Floginspettion Calmbach. A Bornabme von Bau- 2c. Afforden.

Die ju Unterhaltung ber Rloganftalten an ber Magold, großen Eng, fleinen Eng und Enach notbigen Solg.

lieferungen, Bimmer: und Raumung biefer Flofftra. Donnerftag fen auf ihre gange Musbehnung pro 1852, werden an ben bienach bezeich. neten Tagen im öffentlichen Abstreich verlieben werden, und gwar:

1) Fur die Ragold:

a) von der baden'ichen Grenze bis ju der Floggaffe bei ber 2Balfmuble in Calm nebit ber Bad. 165's Morgen Meder und Raumung auf Diefer Strede. am Dienftag bem 20. Januar,

Morgens 10 Uhr, im Baldborn in Calm;

b) von ber floggaffe bei ber Bulader Duble bis ju ber flog. gaffe in Ragold,

am Mittwoch bem 21. Januar im Schwanen in Wilbberg;

c) von der Floggaffe in Robrborf bis gur Bafferftube im Rothe lensthann nebft ter Bach:Raus mung von Calm bis gu biefer Bafferflube und ber Raumung des Binebache,

am Donnerftag bem 22. Januar, Morgens 9 Ubr,

in ber Traube gu Altenftaig; 2) Für die Große Eng, Rleine

Ena und Epach, am Samitag bem 24. Januar, Morgens 9 Ubr,

Inbem man bie Berren Orievers fleber erfuct, die betreffenden Sand=" werfeleute und Aloger bievon in Renntniß gu fegen, wird bemerft, bag ale Unternebmer nur folde Perfonen gu= gelaffen werden, welche fic über Zuch: tigfeit, Prabifat und Bermogen binreichend auszuweifen im Stanbe finb.

cirla 3 Evergen Bedery

Calmbad, ten 13. Januar 1852. R. Bloginspettion. Solette.

Gerichtsnotariat Dagold. Bofingen.

Liegenichafts. Berfauf.

Mus ber Gant: maffe des Jafob Sater, Bauers,



Donnerftag bem 22. Januar 1852, Bormittags 10 Ubr,

ein Bobnbaus und Scheuer,

2/8 Morgen 34 Rus iben Baum - und Grad-Garten ba-

bei, 32/8 Morgen 23 Ruthen Biefen,

23/8 Morgen 39 Rutben 2000

berger Beg, auf bem Ratbbaud in Bofingen ver-

fauft, mogu man auswartige Raufes liebhaber, mit Pradifais- und Bermo. gend. Beugniffen verfeben, einlabet.

Den 18. Dezember 1851. R. Gerichtenotariat Ragold. Perrenon.

Gerichtsnotariat Magold. Bofingen.

Liegenschafte Berfanf. In ber Bantface ber Chriftine, abgefdiedenen Epefrau bes Fribric



einem zweiftodigen Bobnbaus, 1/2 Biertel 14 Ruthen Garten babei A on einer Sagmuble me

I Morgen 11 Rutben Biefen unb cirfa 3 Morgen Meder,

am Donnerftag bem 22. Januar 1852, Bormmage 10 Ubr,

nochmale auf bem Ratbbaufe in Bofingen in öffentlichen Aufftreich ge. bracht merben.

Den 18. Dezember 1851. R. Gerichtenotariat Ragold Perrenon.

Gerichtsnotariat Magold. Dberichmandorf. Liegenf bafts Berfauf.

Mus ter Gantmaffe bes verftorbes nen 3ob. Weorg Sebr, gemefenen Maurers, mirb



ber Salfte an einem zweiftodigen Bobnbaus mit zwei Bobnungen und Scheuer,

ber Salfte an 1/2 Biertel Grad. Garten babei,

23/ Bierteln 10 Ruthen Biefen, errta 4 Morgen 1 Biertel Meder und 12 Ruthen Reutfeld, fodann

ber Salfte an 11/2 Bierteln 2 Ru-then Land auf Beibinger Marfung, am

Samftag bem 31. Januar 1852,

Bormittags 10 Ubr, auf bem Ratbbaufe in Dberfdmanborf im öffentlichen Aufftreich verfauft merben, wogu man Liebhaber, ausmartige mit Prabifate, und Ber. mogens-Beugniffen verfeben, einladet Den 31. Dezember 1851.

R. Gerichtenotariat Ragold. Perrenon.

Umtenoturiat Altenstaig.

Engthal, Dberamtegerichtsbezirfs Ragolb. Erfter Liegenschaftsverkauf. In ber Gantfache bes

Carl Fris, Raufmanns und Solibandlere von Engthal,

findet am

Donnerstag bem 12. Februar b. 3., Morgens 8 Ubr,

auf bem Ratbbaus ju Engthal ein Bertauf nachftebenter Gebaulichfeiten und Guter fatt, als:

Marfung Engthal, Gebau:

Ein im Jahr 1842 neu erboutes zweiftodiges Bobnbaus nebft Remife und Stallung am Lapp: bad, swifden biridwirth Daft und ber Eng,

3/4 an einer Sagmuble mit Bob.

nung am Lappbach, swifden Midael Bag. Builo ner und Jafob Stidel;

Garten: eirea 15 Ruthen Bemujegarten beim Wobnbaus;

Darfung Wilbbab, (Sebau:

1/s an einem Sagmubl . Gebaute mit einer Sagerwobnung unter einem Dach, Milo bie Sprollenfagmuble genannt, swifden ter Eng unb bem Dublbach;

Meder: an 1 Morgen 12 Rutben am Mublbad, swijden ber Eng und fic felbit,

n 2 Morgen 1 Biertel 26 Ruthen allea, swiften obigen Mebenliegern;

Martung Wichelberg, Biefen:

11/2 Ruthen im Scholltopf, swifcen tem herricafiwalb und bem Schleifweg;

Baufeld: 1 Morgen 1 Biertel 157 Rutben im Lappbach, jmijden ber Ecoul.

topfer Steig unb tem lappbach; Martung Engelöfterte, Biefen:

3 Morgen auf fublicher Seite, an ber Eng, gwifden Gottlieb Sugel von Engibal und Christian Schraft von Engelofterle;

Baufelb:

bie Salfte an 1 Morgen 5 Ruthen im birfdfopf, amifden pirfd. wirth Daft von Enithal und Johann Georg Rede Bittwe von Engflöfterle,

gemeinderathlich ju 9460 fl. gefcatt. Frembe, der Berfaufe-Rommiffion nicht perfonlich befannte Raufer und ibre Burgen baben fich über ibre Bab. lungefabigfeit burch obrigfeitlich beglaubigte Beugniffe gu ben Aften aus. aumeijen.

Altenflaig, ben 11. Januar 1852. Ronigl. Amtenotariat. Bullen.

Amtenotariat Altensfaig. Berned, Berichtsbezirfs Ragold. Glaubiger- und Burgen. Mufruf.

Auf Unsuchen ber Erben bes Johannes Boi, gemefenen Schreis nere in Berned,

werten alle, welche eine Forberung | 88 unterm 4. November b. 3. jum

oter Burgicafts, Unfprude an zc. Boi ju machen baben, biemit aufgeforbert, binnen 15 Tagen

unter Borlegung ibrer Schuld. Urfur. ben bei ber unterzeichneten Stelle ibre biegfallfigen Unfprude angumelben, und ju erweifen , um fie bei teffen Berlaffenfdafteauseinanterfegung ge. borig berücknichtigen gu fonnen.

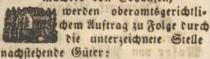
Diejenigen, welche ibre Unmelbung unterlaffen follten, baben fich einen etwaigen Nachtbeil, ber fie baburch treffen fonnte, felbit gugufdreiben.

Altenftaig, ten 9. 3an. 1852. Ronigl. Amtenotariat. Bullen.

Amtsnotariat Altenitaia. Ebbaufen,

Gerichts Begirfs Dagolt. Erfter Liegenschafts:Berfanf. In ber Gantfache bes

Jobann Martin Duller, Dubl. machers von Ebbaufen,



a) Meder, Belg Rielberg:

21/2 Biertel 111/4 Ruthen und 1 Biertel 115 Ruthen auf ber Seid ;

Belg ob bem Dorf: 21/2 Biertel 12 Ruthen binter ber Rirde;

b) Biefen: bie Salfte an 1 Morgen 2 Biertel 3 Ruthen in ber Mue,

gemeinterathlich ju 840 fl. gefchatt, am Donnerstag bem 12. Febr. b. 3., Morgens 9 Ubr,

auf bem Rathbaus ju Ebbaufen jum Berfauf gebracht.

Fremte, ber Berfaufstommiffion nicht perfonlich bekannte Raufer und ibre Burgen baben fich über ibre Bablungefabi feit durch obrigfeitlich beglaubigte Beugniffe auszumeifen.

Altenftaig, ten 5. Januar 1862. Bullen.

Amtonotariat Altenftaig. Spielberg, Berichtebegirfs Ragold. Liegenschafteverfauf. In ber Gantface tes Michael Braun, Solgmaders

von Spielberg, wird oberamiegerichtlichem Auftrag ju Folge bas in tiefem Blatt Dro.

700 fl ge Erlös von Donnerite 92

auf bem & nem wede annebmbar Berfauf a Raufélie Mitenftai

R.

100 @cbu Rado Balbidus mit ben b ben am g Bege ber bie etmai beffelben o

bei ber ut au machei bei ber @ gudnichtigt Den 13

Bot. R.

Lie Die in foriebene perflorben fchen Cb am Gat

gum miel Die Rauf nannten ; haus boff Den 1

Lieg Da für rige Lieger





Jufprude an zc. Boj n, biemit aufgeforbert, 1 15 Tagen ibrer Sould. Urfur.

erzeichneten Stelle ibre fprude angumelten, , um fie bei teffen ubeinanterfegung ge. gen gu fonnen.

elde ibre Unmelbung n, baben fich einen eil, ber fie baburch ibit jujufdreiben.

1 9. 3an. 1852. nigl. Amtenotariat. Bullen.

riat Altenstaig. aufen, Begirfs Ragolt. nichafte Berfauf. fache bes rtin Duller, Dubl.

von Ebbaufen, n oberomtegerichtli. luftrag ju Folge burch unterzeichnete Stelle er:

e der, Rielberg: 11/4 Ruthen und 5,8 Ruthen auf ber

bem Dorf: 2 Ruthen binter ber

iefen:

1 Morgen 2 Biertel n ber Mue, ju 840 fl. gefchatt, bem 12. Febr. d. 3., ns 9 Ubr,

18 ju Ebhaufen gum

Berfaufstommiffion befannte Raufer und iben fich über ibre t durch obrigfeitlich miffe auszumeifen. 5. Januar 1862. Bullen.

iat Altenstaig. elberg, girfs Ragold. afteverkauf. ade tes

raun, Solgmaders Iberg,

erichtlichem Auftrag tiefem Blatt Rro. tovember b. 3. jum

wefen an Gebau und Gutern , gemeinberatbrich ju 700 fl geichagt, wofur bie jest ein

dions R

Erlos von 619 fl. erzielt ift, am Donnerstag tem 5. Februar 1852,

Nachmittags 2 Ubr, auf fem Ratbbaus ju Spielberg einem wederbolten zweiten, und menn annebmbare Offerte ju erzielen, legten Bertauf ausgefest.

Raufeliebhaber biegu einlatent. Altenfaig, ben 31. Deg. 1851; R. Amtenotariat. 2Bullen.

Schonbronn, Berichtsbezirfs Ragolb. Schulden Urrangement.

Radbem bie Debuface tes t. Balbidugen Albifer ju Schonbronn mit ben befannten Glaubigern beffelben am geftrigen Tage aut gutlichem Bege bereinigt worden ift, merben bie etwaigen unbefannten Glaubiger beffelben aufgefordert, ibre Unfpruche

binnen 15 Tagen bei ber unterzeichneten Stelle geltenb gu maden, wiedricenfalle Diefelben bei ber Schulden . Bermeifung unberudnichtigt bleiben murben.

Den 13. Januar 1852.

Gemeinberath. Bot. R. Umtenotariat Bilbberg. majer.

> Berned Dberamte Ragolb. Liegenschafteverfauf.

Die in Rro. 1 Diefes Blattes beforiebene Liegenschaft ber at verftorbenen Jobs. @ o g. fchen Cheleute babier wird

Samftag bem 24. b. M., Nachmittage 1 Ubr, jum wiederholten Berfauf gebracht, Die Raufeliebhaber merben gur benannten Beit auf bas biefige Rath. baus boffic eingelaben.

Den 12. Januar 1852. Baifengericht. Borfano:

> Brenner. hornberg, Dberamte Calm.

Liegenschafte - Berfauf. Da für die gur Berlaffenichaft gebo: rige Liegenicaft ber Friedrich Pfeifle-

foen Epeleute Dabier, melde in Rro. 103 diefes Blattes naber beschrieben ift, an bem beute ftattgehabten Berfauf ein gunfiger Erlos nicht erzielt morben ift, a es um 1430 fl. maifengerichtlich

Bertauf ausgefdriebene Un: | angefdlagen und um 1215 fl. angetauf worden ift, fo ift burch bie Erbs. Intereffenten unter Buftimmung bes Baifengerichts befdloffen worden, auf Montag ben 19. b. Dis.,

Altendinia Stabt.

Bormittage 10 Ubr, eine zweite und legte Aufftreiche. Berbandlung anguberaumen, woju man Die Biebhaber aut bas biefige Ratb: baus mit bem Bemerfen einlaber, bag no bieffeite unbefannte Raufeliebbas ber mu Bermogene Beugniffen ausgu. weifen haben, ba bie Bufage fogleich erfolgen mirb.

Diefes wollen bie Berren Drise Borneber befannt maden laffen.

2m 8. Januar 1852.

Mus Auftrag: Soulibeif Rubler.

Cbersbardt, Dberamts Ragolb. Sand. und Guter Berfanf. Dem Johann Georg Ret, Fr. Cobn tabier, wird megen eingeflag's ter Edulten am

Donnerstag tem 22. Januar 1852, Di ttage 1 Ubr,



auf biefigem Erefutionswege fein haub und

bie bienach benannten Guterfinde verfauft und awar:

Eine zweiftodige Bebaufung mit Scheuer und Sofraitbe, mitten im Dorf,

Brantverficherungsanfdlag 800 fl., Garten:

1/2 Morgen 10,2 Ruthen Grasund Baum-Garten, gemeinteratblid angefdlagen ju 50 fl.; Biefen:

3/a Morgen 28,2 Ruthen im Graun, gemeinderathlich angeschlagen ju 90 fl.; Dabefeld:

2/2 Morgen 24,4 Ruthen im Graun, gemeinterathlich angefdlagen ju 30 fl., 2/8 Morgen 31,6 Ruthen in Dais

gemeinderathlich angeschlagen gu 33 fl., le der:

Borgen 13,6 Ruthen in bintern Garten,

gemeinderathlich angefdlagen ju 60ft, 2/8 Morgen 29,1 Rutben in bintern Duben,

gemeinderathlich angefdlagen gu 20 fl., 2/8 Morgen 8,3 Ruthen in Sichtenader.

gemeinderatblich angeschlagen ju 10 fl., gemeinderathlich angeschlagen ju 30 fl., laben werben.

1/2 Morgen 38,0 Ruthen auf ber Sobenegart,

Bemerkt Dieb noch, bag bas Solg

gemeinterathlich angefdlagen ju 25 fl. 1/8 Morgen 44,1 Ruthen in 2Bald-

gemeinderathlich angefdlagen ju 40 fl.;

2B a l d u n g: 3% Morgen 30,7 Ru. then in ter Bater.

gemeinderatblich angeschlagen ju 250 fl. Liebbaber werten nun auf bemerfte Beit mit bem Bemerten eingelaten, daß unbefannte fic mit Pratifais. und Bermogens-Bengniffen auszumeis jen baben.

Den 24. Dezember 1851. Gemeinterath Berner.

> Altenflaig Stabt. Langbolg : Berfauf. Dienstag ben 20. b. Dits., Bormittage 10 Ubr,

werden auf biefigem Rath= baus von bem Stadtwald Priemen

circa 130 Etamme Alogboly, barun. ter 70 ftarte Dollanderftamme und

eirca 90 Sagflote im Aufftreich verfauft, wogu bie Liebbaber eingelaten werten.

Altenftaig, ben 11. 3an. 1852. Mus Muftrag: Baldmeifter Gurr.

Dberbaugftatt, Dberamte Calm. Sopfenftangen-Berfauf.

2m 20. Januar d. 3. werben im biefigen Gemeindemalbe 1000 Stude Sopfenftan-

gegen gleich baare Begab. gablung im Aufftreich verfauft, wogu Die Liebbaber eingeladen merben.

Die Bufammenfunft ift Morgens 10 Ubr auf bem Ratbbaue babier. Den 9. Januar 1852.

Schultbeig Roller.

Baldborf, Dberamis Ragolb.

Dolzverfauf. Die biefige Gemeinde int Billens, am Montag bem 19. Januar, Nachmittage 1 llbr,

bei gunftiger Bitterung im 2Bold, bei ungunftiger aber auf bem biefigen Rath=

baufe, ungefabr 32 Rlafter Prügel

gegen baare Begablung im Aufftreich 1/8 Morgen 0,5 Ruthen in ber Breite, verfaufen, wozu die Liebhaber einges

Bemertt Bird noch, bag bas bolg in ber Da e bes Chauffeebaufes febt und aut ber Ragolber Strafe gang gu abguführen ift.

Den 13. Januar 1852.

Soultbeigen. Umt.

Beibingen, Ober amts Dagolb. Sopfenftangenverfauf. Montag ben 19. b. DR.,

Bormittags 10 Ubr, verfauft bie biefige Bemeinte in ihrem Rommun. Bald Brand 1800 Bos pfenftangen gegen baare Begablung.

Den 12. Januar 1852;

Schultbeigenamt. Braun.

Baifingen, Dberamis Sorb.

Mufforberung. Johannes Sailer, lediger Schufter. gefelle von bier, beabiichtigt nach Nordamerifa auszumandern, es werben alle Diejenigen, welche Unipruche an benfelben gu machen baben, auf. gefordert, folde

binnen 10 Tagen bei ber unterzeichneten Stelle geltenb gu machen, mobei aber gum Boraus bemerft wirb, bag bei forberungen feine Bablungebulfe geleiftet werben fann, weil ber Musmanderer ledig= lich fein Bermogen befigt, und auf Roften ber öffentlichen Raffen fpebirt mirb.

Den 9. Januar 1852.

Bruchte

gartung.

Soultheißenamt. Teutel.

ollmaringen, Dberamie Borb. Geld auszuleiben.

300 fl. gegen gefegliche Berficerung und 5 Procent Berginfung. Die Mumofenftifrung.

Altenftaig Stabt. Guterriel : Berfanf.

Eine biefige Pflegicaft ift in ber Lage einige Berbindl ofeiten erfüllen ju muffen, bat aber biegu feine pa-rate Mittel, fie ift begmegen genotbigt, ein ibr auflebendes und auf nachft Martini fallig werbendes Guierziel, welches sowohl burd Pfanbrecht, als burd Burgidaft gefidert ift, und 403 fl. 15 fr. beträgt, ju verfauten.

Diejenigen Berren Rapualiften, welche geneigt find, jene Forderung gegen baare Mustofung und angemef= fenen Rabatt ju übernebmen, merben erfuct, fic mit ber unterzeichneten Stelle

innerbalb brei Bochen in Rommunifation gu fegen. Den 10. Januar 1852.

Etabtidultbeigenamt. Speidel.

"herzogeweiler, Dberamte Freudenftadt.

Dem ledigen und geiftesfranfen Johann Georg Raupp von Reunuifra, Soultbeigerei Bergogemeiler, murbe in der Perfon Des Jobannes Raufdenberger von ba ein Pfleger beftellt.

Es wird nun auf biefem Bege befannt gemacht, bag Raupo obne Einwilligung feines Pflegere fein rechtegiltiges Geschäft unternehmen ober abichließen tann.

Den 9. Januar 1852.

arnotpreife.

ben 14. 3anr. 1852, ben 10. 3anr. 1852, ben 2. 3anr. 1852, ben 10. 3anr. 18

- 15 28 - 21 20 - 21 36 15 28 -

20 -

Greubenftabt,

per Scheffel.

BBailengericht. Borffand.

17 36 10 40 -

\_\_\_18 40 16

20 36 18 40 -

Ragold.

Bebrlinge: Gefuch.

36 bin im Stande, Lebrlinge bei Geinem Schloffer, Ragelfdmid und Megger unterzubringen.

Tubingen,

per Scheffel.

Raberes ift gu erfahren bei G. Baifer.

Magolt. @mpfeblung.

30 mache biemit bie ergebenfte Une geige, bag ich neben meinem bisberigen Geschaft ben Berfauf von neuen und alteren Rleibern fubren merte. noiteation

Ob

Mach ein

Benbauinfpe

und wieder

graben an

fen und jod

überfahren

ben baber

Wegordnur

4 und 20

fem Unfug

cebenten en

auch bafur

foldes etw

obne Bergu

brudden a

Magold,

DI

Nipp

Ceit ein

nannten P

ein allgeme

geboten un

derfelben T

den ein S

feiner QBet

Ronditoren

feiner Unfi

Inbalt als

felieglider muß, beff ausichließ! fferial . Be 1830, Reg band von bie Drie B daß der W

auffandige

rectipality

Magold,

Da aber

Die betri

O t

Intem ich es mir ftete angelegen fenn laffen werte, bas mir gefchenfte Butrauen burd billige Betienung ju erhalten, bittet um geneigten Bufpruch 3mmanuel Solgapfel.

nagolo.

Roble Geinch. Ungefahr 200 Bannen Robt fucht im Auftrag in Balce billig ju faufen G. Baifer.

Ragold. Altes Schmibeifen fauft Schmid Soub.

> Nageld. Stelle : Gefuch.

Ein Dlacoen von etwa 20 3abren, bas in ben bauslichen Geidaften, befonders auch im Naben, Striden zc. erfabren ift, municht in einem biefigen anftanbigen Saufe aut fommend Lichtmeß eine

Stelle ju erhalten.

Maberes bei nagold.

G. Baifer.

Gin Franenzimmer, meldes im Striden jeber Urt beman. bert ift , wird ale Borfteberin einer Stridanftalt gefucht und batte eine angenehme felbitanbige Grellung.

Haberes eribeilt G. Batter.

> Ragolb. Stellegefuch.

Gin Drabden aus guter Ramilie, in bauslichen Befdaften nicht uner. fabren, fuchr eine Stelle bei Rinbern. Es wird mebr auf gute Behandlung als Lobn geieben.

G. Baifer. Raberes fagt

Bruh : & Bleischnreife.

	Siron - ol Areitebbreiter	
	In Altenitaig :	In Tubinger :
52,	4 B. Rernenbr. 15fc.	4B.Rernenbr. 15fr
	Bed 5 2. 2 Q.1 .	2Bef 5 2.3 0.1.
fr.	Debiendeifch 7.	Dofenfleifch 8.
12.5	Mindfieifch . 6 .	Rindfleifd . 6,,
48	Ralbileifd . 5 "	Ralbfleisch . 5,,
40	Schwillabges. 8	Schwit .abges. 8,,
	" unabges. 9 "	- unabges. 9,,
344	In Freubenftabt:	3n Calm:
-	4 B. Rernenbr. 16fr.	4 B. Rernenbt. 1Blr.
-	Bed 5 2. 2 Q. 1	Bed 5 8. 2 Q.1.
123	Defenderich . 8 "	Deienderich 8,
	Rintfleifch . 6	Rindileiich 6,,
(40)	Ralbfleifm . 4	Ralbaetich 5,,
-	Somit.abges. 9	wowil. abger. 8,
7	" unabges.10 "	. nnabgez. 9,,
The state of the s		

Rebigirt, gedruft und verlegt von ber Budbantlung von G. Baifer.

LANDKREIS CALW

Bohnen . 19 \_ \_ \_